

[Russland lockt Russen und Migranten mit gefälschten Arbeitsverträgen zum Kampf in der Ukraine - ISW](#)

15.05.2024

Russland lockt sowohl Migranten als auch seine Bürger mit gefälschten Arbeitsverträgen in den Kampf gegen die Ukraine. Auf diese Weise versuchen die Behörden wahrscheinlich, eine allgemeine Mobilisierung zu vermeiden

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [öffentlich-rechtlichen Senders Suspilne](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland lockt sowohl Migranten als auch seine Bürger mit gefälschten Arbeitsverträgen in den Kampf gegen die Ukraine. Auf diese Weise versuchen die Behörden wahrscheinlich, eine allgemeine Mobilisierung zu vermeiden

Die Russische Föderation lockt sowohl Migranten als auch ihre Bürger zum Kampf gegen die Ukraine, indem sie falsche Arbeitsmöglichkeiten verspricht.

Dies geht aus einem Bericht des American Institute for the Study of War hervor.

Den Medien zufolge rekrutiert das russische Verteidigungsministerium russische Staatsbürger und Migranten in Unternehmen, die unter seiner Kontrolle stehen, mit gefälschten Verträgen und dem Versprechen einer einmaligen Zahlung von 405.000 Rubel (etwa 4.400 Dollar).

Es wird festgestellt, dass sich russische Unternehmen an diesem System beteiligen, um ihre Loyalität gegenüber der russischen Regierung zu demonstrieren und ihre derzeitigen Mitarbeiter zu halten, wahrscheinlich um sie vor einer Mobilisierung zu schützen.

Das russische Verteidigungsministerium schickt diejenigen, die mit gefälschten Verträgen rekrutiert wurden, sofort in den Kampf in der Ukraine. Diese Art von gefälschten Arbeitsangeboten richtet sich an Bürger aus Russland, Weißrussland, Kasachstan, Kirgisistan, Usbekistan, Indien und dem Kongo.

Wie das Institut feststellt, ist es das Ziel der russischen Behörden, die Reihen der Armee ohne allgemeine Mobilisierung aufzufüllen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 226

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.